



LATERNSER GMENDSBLÄTTLI

JULI 2021



JUFA-Hotel

Eröffnung

Spatenstich leistbares Wohnen

Alpenländische Heimstätte

Neues Tanklöschfahrzeug

Freiwillige Feuerwehr Laterns

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE

Berichte Bürgermeister	03
JUFA Hotel	04
Gemeinnützige Wohnanlage	06
Geburtstagsgrüße	07
Ausschuss Familie und Kultur	08
Finanzausschuss	09
Alpausschuss	10
Protokolle	10

NEUES VON DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Kindergarten Laterns	14
Volksschule Laterns	15
Offene Jugendarbeit	16

VEREINE UND DORFGESELLSCHAFTEN

Familienverband	17
First Responder	18
Waldverein	19
Pfarre Laterns	20
Musikverein	22
Gesundheits- und Krankenpflegeverein Laterns	22
Schiverein	23
Feuerwehr	24

NEUES AUS DEM DORFLEBEN

Arbeitsgruppe Tourismus	26
Legalisatorin	28
Lehrlingswettbewerb	28
Gasthaus Löwen	29
Alpe Leue	30

TERMINE UND WISSENSWERTES

Alles auf einen Blick	31
Veranstaltungskalender	32
Impressum	32



© Nik Fleischmann

Liebe Laternserinnen und Laternser,

der Sommer ist da und mit den Lockerungen der Corona-Regeln nimmt das soziale Leben wieder Fahrt auf. Wir alle dürfen uns über die schrittweise Rückkehr zur Normalität freuen, die wieder mehr Leichtigkeit in unser Leben bringt.

Darüber hinaus gibt es in unserer Gemeinde auch weiteren Grund zur Freude: Ende Mai konnte nach eineinhalb Jahren Bauzeit das neue JUFA Hotel Laterns – Klangholzhaus rechtzeitig zu Beginn der Öffnungsschritte eröffnet werden – ein bedeutender Meilenstein für unsere Dorfentwicklung.

Das neue Hotel kurbelt den Tourismus in unserer Region an. Das schafft neue Arbeitsplätze und kommt auch unserem Gemeindebudget in Form von Gebühren, Kommunalsteuern etc. zugute. Aber auch unser Dorfleben erfährt durch das neue Hotel einen Aufschwung: Denn mit einer ganzjährig geöffneten Gastronomie und zwei Klangholzspielwelten können wir alle von dem neu geschaffenen Angebot profitieren. Außerdem bietet uns das Haus attraktive räumliche Möglichkeiten, um Vereinsaktivitäten, Workshops und Veranstaltungen abzuhalten.

Ebenso erfreulich ist für mich als Bürgermeister der Baustart der gemeinnützigen Wohnanlage in der Unterkirchdorfstraße, die leistbaren Wohnraum schafft und damit Abwanderungstendenzen entgegenwirkt. Das in qualitativ hochwertiger Bauweise umgesetzte Niedrig-Energiesparhaus bietet Wohnraum zu einem fairen Preis für alle Laternserinnen und Laternser oder all jene, die wieder in ihrer Heimatgemeinde sesshaft werden wollen. In unserem Gemeindeamt stehen wir Ihnen gerne mit weiteren Informationen zur Verfügung. Außerdem ist Anfang Herbst eine Informationsveranstaltung dazu geplant. Weitere Details dazu erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Abschließend darf ich Ihnen nun einen erholsamen Sommer wünschen. Genießen Sie die neuen und lang ersehnten Freiheiten. Seien Sie aber bitte dennoch achtsam und beachten Sie die 3-G-Regeln (getestet, genesen oder geimpft).

Wenn wir alle weiterhin umsichtig handeln, steht einem „Sommer wie damals“ nichts entgegen.

Eine schöne Zeit wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister Gerold Welte

Berichte Bürgermeister

JUFA

Die baulichen Maßnahmen wurden termingerecht bis zur Inbetriebnahme am 21.05.2021 abgeschlossen. Ebenfalls erfolgte an diesem Tag die formelle Übergabe an die Hotelbetreiber JUFA. Im Rahmen der Möglichkeiten hat sich die Gemeinde Laterns im Hinblick auf die Verwendung von regionalen Rohstoffen eingebracht. Ich bin besonders stolz darauf, dass es der Gemeinde gelungen ist, die JUFA-Verantwortlichen zu überzeugen, heimisches Holz bzw. Qualitätsholz aus Laterns für wesentliche, sichtbare Bauteile wie die Fassade und den Innenausbau vom Hotel zu verwenden.

Mit dem Lieferauftrag von Schnittholz für die Unterkonstruktion der Fassade, sowie auch die Holzverschalung der gesamten Fassade war ein wertvoller Beitrag zum Umweltschutz und der regionalen Verwertung vom Rohstoff Holz gegeben.

Weiters wurde auch im öffentlich zugänglichen Innenbereich vom Hotel einiges an Qualitätsholz aus Laterns verarbeitet. Ein dazu noch qualitativ hochwertiges Handwerk, durch einen Tischlereibetrieb aus Laterns, ergibt im öffentlichem Bereich ein tolles Erscheinungsbild, welches dem Namen vom Hotel "Klangholzhus" vollkommen gerecht wird.



Klangholzstuba

Personelles

Regina Nesensohn tritt mit 01.04.2021 aus der Gemeindevertretung wegen Wohnungswechsel aus. Sie hat mehrere Jahre in der Gemeindevertretung mitgearbeitet und war im Alpausschuss, Familie & Kultur Ausschuss und im Ausschuss für Öffentlichkeit & Redaktionsteam sehr aktiv. Ich möchte Regina meinen

herzlichen Dank für ihre Arbeit aussprechen und wünsche ihr alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Ebenso hat sich Mirjam Nesensohn aus privaten Gründen aus der Gemeindepolitik zurückgezogen. Ich danke ihr ebenfalls für den Einsatz für die Gemeinde und wünsche ihr alles Gute für die Zukunft.

Rosa Nachbaur war über viele Jahre hinweg mit dem Amt des Legalisators in Laterns vom Oberlandesgericht bestellt. Durch ihre Funktion in der Gemeinde konnte sie vielen Bürgerinnen und Bürgern einen kurzen und unkomplizierten Weg für erforderliche Beglaubigungen von Dokumenten anbieten. Diesen Service in einer Gemeinde zu haben war und ist mit großen Vorteilen verbunden. Im Namen der Gemeinde Laterns kann man Rosa Nachbaur nur ein großes Dankeschön aussprechen und ihr für die Zukunft alles Gute und viele schöne Jahre im Ruhestand wünschen.

Am 12.03.2021 erfolgte beim Landesgericht Feldkirch die Übergabe dieser Funktion von Rosa Nachbaur an Anita Nesensohn. Sie kann ihre Tätigkeit bereits ausüben. Wir wünschen ihr ebenfalls alles Gute und viel Freude an der Arbeit.

Der Kaminkehrer Werner Oblasser wird seinen Betrieb wegen Pensionierung an Tobias Lässer übergeben, der sich als Rauchfangkehrer für das Kehrgebiet 9 (Rankweil, Brederis, Laterns, Übersaxen) angemeldet hat. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Rauchfangkehrer und bedanken uns bei Werner Oblasser für die gute Zusammenarbeit und die persönliche Verbundenheit zu der Laternser Bevölkerung.

Freiwillige Feuerwehr Laterns

Das alte Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Laterns ist in die Jahre gekommen und es war nur noch schwierig bis unmöglich irgendwelche Ersatzteile dafür zu bekommen. Nachdem die Sicherheit zum Schutz von Personen und Objekten ein äußerst wichtiger Bestandteil in der Lebensgemeinschaft ist, wurde 2018 in der Gemeindevertretung beschlossen, ein neues Tanklöschfahrzeug zu beschaffen. Ich wünsche der Freiwilligen Feuerwehr Laterns viel Freude und Zufriedenheit mit dem neuen Fahrzeug.

Bürgermeister
Gerold Welte

JUFA Hotel

LR Gantner: „Aufwertung für Dorfleben und kräftiger touristischer Impuls“

Neues JUFA Hotel Klangholzhus in Laterns eröffnet – Tourismuslandesrat zeigte sich bei der Besichtigung mit Bürgermeister Welte und JUFA-Vorstand Wendl beeindruckt.

Laterns – Nach eineinhalb Jahren Bauzeit ist am Freitag (28. Mai) das neue JUFA Hotel Laterns – Klangholzhus eröffnet worden. Mit dem innovativen Projekt habe die Region einen kräftigen touristischen Impuls gesetzt und gleichzeitig erfahre das dörfliche Leben durch die Infrastruktur eine Aufwertung, sagte Tourismusreferent Landesrat Christian Gantner, der zur Eröffnung die Glückwünsche des Landes Vorarlberg überbrachte und betonte, dass die Eröffnung auch ein starkes Signal ist, dass die Tourismusbranche trotz der derzeit herrschenden COVID-19-Situation mit Zuversicht und mutigen Schritten in die Zukunft geht. Beim Rundgang mit dem Laternser Bürgermeister Gerold Welte und Gerhard Wendl, dem Vorstandsvorsitzenden der JUFA Hotels Gruppe, zeigte sich Gantner von der hohen Qualität des Bauwerks beeindruckt. „Die Weichen für eine weiterhin positive Entwicklung der Gemeinde und der Talschaft sind gestellt“, hielt der Landesrat fest.

Das neue JUFA Hotel Laterns - Klangholzhus ist nach Bregenz und Bartholomäberg der bereits dritte Standort der JUFA Hotels Gruppe in Vorarlberg. „Wenngleich viele Hürden aus dem Weg zu räumen waren und es auch schwierige Situationen gegeben hat, ist uns gemeinsam ein tolles, herzeigbares Projekt gelungen“, bilanzierte JUFA-Chef Wendl bei der Besichtigung mit Stolz. Von einem erfolgreichen partnerschaftlichen Kraftakt sprachen auch Tourismuslandesrat Christian Gantner und Bürgermeister Gerold Welte. Im realisierten Projekt würden sich die drei Säulen der heimischen Tourismusstrategie sehr gut widerspiegeln, unterstrich Gantner: „Gastfreundschaft, Nachhaltigkeit, Regionalität – in der Konzeption des neuen Hauses ist all das vereint“.

Lebenswerter ländlicher Raum

Mit seinen 47 Zimmern und 148 Betten wird das JUFA Hotel Laterns – Klangholzhus die Zahl der Gästeankünfte und die Nächtigunگزahlen im Laternsertal künftig deutlich erhöhen. „Wir rechnen mit einer Verdoppe-

lung“, machte der Bürgermeister auf die touristische Bedeutung des Projekts aufmerksam. Daneben steht das neue Haus mit ganzjährig geöffneter Gastronomie, zwei Klangholzspielwelten (indoor + outdoor) und modernem räumlichen Angebot für Vereinsaktivitäten, Workshops und Veranstaltungen auch der heimischen Bevölkerung offen. „Dazu hat die JUFA Hotels Gruppe angekündigt, eng mit regionalen Partnerunternehmen und Produzenten kooperieren zu wollen, was sich ebenfalls positiv auf die Entwicklung der Region auswirken kann“, führte Welte aus.

Attraktive Arbeitsplätze, verbessertes touristisches Angebot

Mit Blick darauf erinnerte Landesrat Gantner an die neuen Arbeitsplätze, die im direkten Zusammenhang mit dem Hotelbetrieb entstehen. Daneben würden auch andere Wirtschaftssektoren wie Handel, Handwerk, Bau- und Dienstleistungsgewerbe, Verkehrsbetriebe und die Landwirtschaft profitieren. Vorarlbergs ländlicher Raum habe einmal mehr seine hohe Gestaltungskraft unter Beweis gestellt, betonte Gantner weiter: „Damit verknüpft ist ein beachtlicher Entwicklungssprung mit einem stark verbesserten touristischen Angebot“.

Landesunterstützung für Gemeinde

Realisiert wurde das JUFA Hotel Laterns - Klangholzhus von einer eigens gegründeten Errichtergesellschaft, der neben einer Immobiliengesellschaft die Gemeinde Laterns angehört. Von Landesseite ist die Gemeinde mit einem rückzahlbaren Darlehen sowie einem Investitionszuschuss in Höhe von rund 1,8 Millionen Euro unterstützt worden.

Von der JUFA Hotels Gruppe wird das Haus (für mindestens 30 Jahre) gepachtet, das Bauwerk bleibt jedoch im Besitz der Errichtergesellschaft. „Gerade auch kleinere und bevölkerungsärmere Gemeinden müssen unterstützt werden, wenn sie im Sinne der vor Ort lebenden Menschen die lokale Infrastruktur weiterentwickeln“, begründet der Landesrat die Hilfestellung durch das Land: „Ob Stadt oder ländlicher Raum – der Anspruch des Landes ist, hohe Lebensqualität in allen Teilen Vorarlbergs zu gewährleisten“.

Landespressestelle Vorarlberg



Bilder: Dietmar Breuß

Gemeinnützige Wohnanlage in Laterns

Spatenstich für leistbares Wohnen

Vor kurzem erfolgte die Grundsteinlegung für die gemeinnützige Wohnanlage in der Unterkirchdorfstraße.

Nach einer intensiven Grundlagenerhebung und Projektvorbereitung sowie corona-bedingten Verzögerungen war es am 7. Juni so weit: Der Spatenstich für die gemeinnützige Wohnanlage, die gemeinsam mit der Alpenländischen Heimstätte umgesetzt wird, erfolgte in feierlichem Rahmen unter Beisein von Gemeindevertreter Reinhard Matt, Architekt DI Wolfgang Schmieder, Prok. Alexandra Schalegg und Ing. Christian Jeitler von der Alpenländischen Heimstätte sowie Prok. Bmst. Ing. Gebhard Pettinger vom Generalunternehmer Dobler Hochbau GesmbH. Auch Vertreter der Wilhelm & Mayer Bau GmbH als ausführendes Bauunternehmen ließen sich dieses freudige Ereignis nicht entgehen.

Nach Plänen des Architekturbüros Fischer Schmieder entstehen somit bis Sommer 2022 zwölf Wohnungen in verschiedenen Größen, die sich auf zwei Häuser und insgesamt fünf Wohnebenen verteilen. Sechs davon sind als Mietwohnungen mit Kaufoption konzipiert. Neben einer ruhigen und sonnigen Lage mit guter Infrastruktur punktet die Niedrigenergie-Anlage durch eine ansprechende Holzbauweise, überdachte Balkone und eine Tiefgarage. Weitere Vorzüge sind eine Sole-Wärmepumpe sowie großzügige Spielflächen für Kinder.

Die Kosten für die neue Anlage belaufen sich auf rund drei Millionen Euro – eine gute Investition in die Zukunft, ist sich Bürgermeister Gerold Welte sicher und betont: **„Wir wollen jungen Familien, aber auch alleinstehenden Personen Wohnqualität zu einem fairen Preis ermöglichen und damit Abwanderungstendenzen entgegenwirken. Denn Wohnraum ist gerade in unserer Berggemeinde knapp bemessen und teuer.“**

Die Wohnungsvergabe erfolgt vorwiegend durch die Gemeinde. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich bei einer Info-Veranstaltung im Herbst über weitere Details zu informieren. Die Termine werden zeitnah bekanntgegeben.

**Anträge und weitere Infos:
Gemeindeamt Laterns**

Gemeinnützige Wohnanlage Unterkirchdorfstraße

Bauherr	Alpenländische Heimstätte
Generalunternehmer	Dobler Hochbau GesmbH
Architekt	Fischer Schmieder Architekten
Anzahl der Wohnungen	12
Wohnnutzfläche	ca. 831,50 m ²
Fahrradabstellfläche	38 m ²
Spielfläche für Kinder	125 m ²
Spielfläche für Kleinkinder	122 m ²
Stellplätze für Fahrzeuge	14 (Tiefgarage inkl. Stellplätze im Freien)
Fertigstellung	voraussichtlich August 2022



V.l.n.r.: Architekt DI Wolfgang Schmieder, Prok. Alexandra Schalegg (Alpenländische), Gemeindevertreter Reinhard Matt, Ing. Christian Jeitler (Alpenländische), Vertreter der Wilhelm & Mayer Bau GmbH, Prok. Bmst. Ing. Gebhard Pettinger (2.v.r.)



Gemeindevertreter Reinhard Matt freute sich über den Startschuss für ein zukunftssträchtiges Wohnprojekt.



Ing. Christian Jeitler, Bauleiter der Alpenländischen Heimstätte.



Im Sommer 2022 sollen die zwölf neuen Wohnungen bezugsfertig sein.

Bilder: Alpenländische Heimstätte

**Bürgermeister
Gerold Welte**

Geburtstagsgrüße

80 Jahre Josef Matt

Am 27. Februar feierte Josef Matt seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Gerold Welte überbrachte dem Jubilar die besten Glückwünsche.

Auch wenn der Jubilar zu den ganz wenigen Personen in Latern zählt, die selbst Laternser Küblereiprodukte herstellen können, freute er sich doch sehr über die mit Laternser Produkten gefüllte Brenta.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich!

**Gemeinde Laterns
Bettina Nesensohn**



Ausschuss für Familie und Kultur

Babygeschenke – die Gemeinde begrüßt den Laternser Nachwuchs

Anna und Gerald Kofler wurden Ende November 2020 stolze Eltern des kleinen Valentin. Bianca Kumpitsch überbrachte das Geburtsgeschenk der Gemeinde sowie Glückwünsche für die Zukunft. Wir gratulieren recht herzlich zur Geburt ihres Sohnes.



Die glücklichen Eltern Anna und Gerald Kofler mit ihrem Valentin.

Anfang Februar wurden Sarah Blum und Lukas Daniele Maise stolze Eltern der kleinen Marleen. Isabella Nachbar überbrachte das Geburtsgeschenk der Gemeinde sowie die besten Glückwünsche für die Zukunft. Wir gratulieren recht herzlich zur Geburt ihrer Tochter.



Die kleine Marleen mit den glücklichen Eltern Sarah Blum und Lukas Maise.

Im April wurden Isabell Blenke und Alexander Etlinger zum zweite Mal Eltern. Die kleine Charlotte Marie wurde sehnhlichst von ihrem Bruder Benjamin (1,5 Jahre) erwartet. Bianca Kumpitsch überbrachte das Geburtsgeschenk der Gemeinde sowie Glückwünsche für die Zukunft. Wir gratulieren recht herzlich zur Geburt ihrer Tochter.



Die kleine Charlotte Marie mit dem großen Bruder Benjamin und den stolzen Eltern Isabell Blenke und Alexander Etlinger.



Die glücklichen Eltern Martina Jutz und Tobias Tomazzoli mit der kleinen Hannah.

Neuer Offener Bücherschrank der Gemeinde Laterns

Nachdem es bereits in einigen Vorarlberger Gemeinden einen "Offenen Bücherschrank" gibt, haben wir uns vom Ausschuss für Familie & Kultur gedacht, es wäre toll, wenn wir in Laterns ebenfalls einen "Offenen Bücherschrank" zur Verfügung stellen könnten.



Anfang Mai durften wir dann unseren "Offenen Bücherschrank" zum ersten Mal in Augenschein nehmen und direkt befüllen. Er befindet sich beim Parkplatz Adeg/Kirche in Innerlaterns. Der Bücherschrank wurde von Harald Nesensohn zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank dafür!

Für die erste Befüllung wurden verschiedenste Bücher von den Mitgliedern unseres Ausschusses bereitgestellt. Von Krimis über Romane sowie Kinderbücher ist für jeden Geschmack etwas dabei.

So funktioniert der "Offene Bücherschrank" der Gemeinde Laterns:

- ➔ Buch entnehmen
- ➔ schmökern und lesen
- ➔ geliehenes Buch retour bringen oder mit einem eigenen Buch neu befüllen

Betreut wird der "Offene Bücherschrank" derzeit ehrenamtlich von Mitgliedern von unserem Ausschuss. Wie wir schon feststellen konnten, haben einige Bücher bereits am 1. Tag nach der Befüllung den Besitzer gewechselt.

Es freut uns sehr, dass der Bücherschrank jetzt schon so gut angenommen wird. Nun hoffen wir weiterhin auf einen regen Bücheraustausch und wünschen allen viel Spaß beim Lesen.

Ausschuss für Familie und Kultur
Christina Zimmermann

Finanzausschuss

Gebühren 2021

Der Finanzausschuss hat einen Vorschlag zu den Gebühren für 2021 gemacht. Sie wurden von der Gemeindevertretung beschlossen.

Aktuell werden die Kosten für die Grünmüllsammelstelle und für die Vereinsförderungen erhoben. Überlegt wird auch, ob Richtlinien zur Vereinsförderung ausgearbeitet werden sollen. Dazu wird auch Kontakt

mit anderen Gemeinden in der Region aufgenommen, die dazu Interesse bekundet haben.

Ausgearbeitet soll auch ein zeitlicher Fahrplan werden, der dazu führt, dass der Voranschlag 2022 zeitgerecht beschlossen werden kann.

Finanzausschuss
Amanda Nesensohn

Alpauausschuss

Bereits am 18. Mai wurde mit 32 Kühen auf die Alpe Wies aufgefahren. Der Arbeitstag für die langjährigen Pächter Alfons und Anna Rosa beginnt schon sehr früh, da die Milch jeden 2. Tag um 3 Uhr Früh zum Parkplatz Gröllerkopf gebracht, und in den Tankwagen vom Milchhof umgepumpt werden muss. Dazu wurde im Jahre 2020 von der Gemeinde ein fahrbarer Kühltank angeschafft.

Im Frühjahr mussten kleinere Reparaturen am Dach ausgeführt werden, auch eine defekte Drainageleitung unterhalb der Kapelle wurde erneuert.

Bei der Alpe Hintere Wies wurde im Mai das gesamte Gebäude von jahrelang abgelagertem Material befreit und ausgeräumt. Herzlichen Dank an die beteiligten

Helfer Ernst Furxer, Otto Matt, Reinhold Heinzle, Walter Welte und Kurt Matt.

Mit 87 Stück Jungvieh wurde am 5. Juni auf die Voralpe Hintere Wies aufgefahren. Am 12. Juni ging es dann für die Mutterkühe und am 19. Juni für das Jungvieh weiter zur Alpe Gapfohl, womit in diesem Jahr vom Alppersonal über 200 Stück Vieh zu betreuen sind. Auf der Alpe Gapfohl erfolgte im Vorfeld auch eine Erneuerung des Stallbodens.

Wir wünschen allen Älplern eine gute und erfolgreiche Alpsaison 2021.

**Alpauausschuss
Gerold Welte**



**Kühltank Anschaffung
2020**



Neuer Stallboden



Auffahrt Gapfohl



Gemütlicher Ausklang

Protokolle

Wichtiger Hinweis: Bei diesen Berichten handelt es sich um Auszüge der Niederschriften (Sachverhalte und Beschlüsse). Der Volltext kann im Internet (www.laterns.at) abgerufen oder bei der Gemeinde erfragt werden.

Verhandlungsschrift über die 2. öffentliche Sitzung vom 17.03.2021

TOP 4 FESTSETZUNG DES MONATSBEZUGS DES BÜRGERMEISTERS UND DER ENTSCHÄDIGUNG DER MITGLIEDER SONSTIGER GEMEINDEORGANE (§§ 9 UND 10 DES BEZÜGEGESETZES 1998)

Der Vorsitzende beantragt daher die Vertagung des TOP 4. **Diesem Antrag wird mehrstimmig (10:2) zugestimmt. Zwei Gegenstimmen: Dietmar Breuß, Gerold Matt**

TOP 5 UMWIDMUNG TEILFLÄCHE 1236/1

Der Vorsitzende stellt den Antrag, eine Teilfläche ca. 70 m² lt. Lageplan vom 03.03.2021 von FS-Freifläche Sonderfläche Schiabfahrt in FL-Freifläche Landwirtschaft, umzuwidmen. **Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.**

TOP 6 FESTLEGUNG DES AUSMASSES DER HOLZLOSE FÜR 2021

„Vorschlag vom Ausschuss für Wald, Jagd & Naturschutz an die Gemeindevertretung für 2021“:

- a) Nutzlose, die zum größten Teil aus Nutzholz zu bestehen haben;
 - b) Bahnlose, welche größtenteils Brennholz enthalten;
 - c) Waisenlose (2 Bahnlose), welche ebenfalls größtenteils Brennholz enthalten;
- zu a) Ausmaß Nutzlose – 1,5 fm (Festmeter)
Auszahlung € 60,00 / fm = € 90,00
- zu b) Ausmaß Bahnlose – 1,5 fm, Zustellung + Frachtkosten € 17,00 für jedes weitere Bahnlos zusätzlich € 5,00, (private Abholung nicht möglich).
Auszahlung € 50,00 / Bahnlos

zu c) Ausmaß Waisenlose – 2 Bahnlose (Menge / Auszahlung siehe b)

Von Holzbezugsberechtigten zu erbringende Fronstunden:

- a) für Bezieher von Nutz- und Bahnlosen 8 Stunden
- b) für Bezieher von Waisenlosen 5 Stunden
- c) für Geldleistungen beträgt der Stundensatz für a) und b) pro Stunde € 10,00 zzgl. MwSt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Ausmaß der Nutz- und Bahnlose für 2021 laut dem Vorschlag des Ausschusses für Wald, Jagd & Naturschutz festzulegen. **Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 7 HOLZVERKAUF AN FIRMA DOBLER HOLZBAU GMBH

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Bestellung der Schnittholz Lieferung lt. Angebot vom 24.02.2021 an die Firma Dobler Holzbau GmbH, Röthis, in der Höhe von € 20.600,00 angenommen wird und die Lieferung entsprechend der angeforderten Qualität und Quantität ausgeführt wird. **Diesem Antrag wird mehrstimmig zugestimmt. Eine Enthaltung: Gerold Welte (Befangenheit)**

TOP 8 TIEFENBACHBRÜCKE – WIEDERMONTAGE DER TRINKWASSERLEITUNG, AUFTRAGSVERGABE

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Vergabe der Leistungen zur Umlegung der bestehenden Trinkwasserleitungen bei der Tiefenbachbrücke an die Firma Wagner GmbH, 6714 Nüziders, lt. Angebot vom 14.10.2020 in Höhe von € 19.401,15 netto vergeben wird. **Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 9 BESCHÄFTIGUNGSRAHMENPLAN 2021

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem vorliegenden Beschäftigungsrahmenplan für das Jahr 2021 zu zustimmen. **Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 10 VORANSCHLAG 2021

Voranschlag 2021 (gekürzte Darstellung)

	Ergebnis- haushalt	Finanzierungs- haushalt
Nettoergebnis / Nettofinanzierungssaldo	-414.200,00	-1.080.200,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen / Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	-414.200,00	-58.300,00

Feststellung Finanzkraft: 847.600,00 Euro

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Beschlussfassung, dem vorliegendem Voranschlag 2021 mit der Absichtserklärung, mögliche Einsparungen bei den Aufwänden zu prüfen und der festgestellten Finanzkraft von € 847.600,00 zuzustimmen. **Dem Antrag wird mehrstimmig (11:1) zugestimmt. Eine Gegenstimme: Adolf Rohrer**

TOP 11 DARLEHENSANNAHME: NEUES TANKLÖSCHFAHRZEUG FREIWILLIGE FEUERWEHR LATERNS

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Zuschlag für das Darlehen zur Anschaffung des Feuerwehrfahrzeuges TFL an die Raiffeisenbank Rankweil (Montfort) laut Angebot vom 08.03.2021, mit der gewünschten Nachverhandlung in der Höhe von € 232.000,00 zu vergeben. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 12 DARLEHENSANNAHME: HAUSHALTS-AUSGLEICH – VERSCHIEDENE KLEINPROJEKTE, AUSGLEICH CORONA MINDEREINNAHMEN UND MEHRAUSGABEN

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Zuschlag für das Darlehen zum Haushaltsausgleich an die Hypo Vorarlberg, 6700 Bludenz laut Angebot vom 17.03.2021, mit der gewünschten Nachverhandlung sowie Abruf nach Bedarf in der Höhe von € 400.000,00 zu vergeben. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 13 BEGRÜNDUNG DER ABWEICHUNGEN IM RECHNUNGSABSCHLUSS

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass als wesentliche Abweichungen Beträge über 15 % aber mindestens 6.000,00 gelten. **Diesem Antrag wird mehrheitlich (10:2) zugestimmt. Zwei Gegenstimmen: Amanda Nesensohn, Rainer Nesensohn**

TOP 14 ALLFÄLLIGES

Die offizielle Eröffnung des Hotels JUFA im Beisein von Landeshauptmann Markus Wallner ist für den 28.05.2021 geplant. Der Hotelbetrieb startet bereits am 21.05.2021.

Amanda Nesensohn berichtet, dass die Frauensprecherin der Gemeinde Laterns für das Frauennetzwerk, Caroline Renner, ihr Amt zurücklegt. Sie betont die Wichtigkeit, dass dieses Amt weiterhin besetzt ist.

Amanda Nesensohn informiert, dass im August die Walserspiele im Triesenberg stattfinden. Diese Veranstaltung sollte beworben werden, damit zahlreiche Personen darüber informiert werden.

Doris Zimmermann regt an, in der jetzigen prekären Situation alle möglichen Einnahmequellen, u.a. auch die Waldwirtschaft, anzuzapfen. Fördermittel müssen ausgeschöpft werden. Doris Zimmermann verteilt den schriftlichen Antrag an die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung.

Bianca Kumpitsch berichtet über die Tätigkeit des Corona Einsatzstabes (Bgm. Gerold Welte, Adi Rohrer, Bianca

Kumpitsch): Das Hauptaugenmerk liegt im regelmäßigen Austausch. Testungen sind jetzt auch am Freitagabend möglich. Die bisherigen Termine wurden gut angenommen, es kamen jeweils mehr als 90 Personen.

Adi Rohrer ergänzt, dass dies alles ein Signal für die gute Zusammenarbeit des Corona-Stabes ist. Auch er dankt allen, die hier mithelfen, auch für die Reinigung und die Mitarbeit der Gemeindeverwaltung.

Verhandlungsschrift über die 3. Sitzung vom 05.05.2021

TOP 4 RECHNUNGSABSCHLUSS 2020

Summen für Rechnungsabschluss 2020 (gekürzte Darstellung)

	Ergebnis- haushalt	Finanzierungs- haushalt
Nettoergebnis / Nettofinanzierungssaldo	-348.597,48	-839.373,44
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen / Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	-325.592,07	73.232,23

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass der Rechnungsabschluss 2020 gemäß § 78 Abs. 1 GG mit den präsentierten Ansätzen vom Gesamthaushalt (inklusive interne Vergütungen) sowie Vermögenshaushalt lt. Aufstellung vom 06.05.2021 beschlossen wird. **Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 5 ERÖFFNUNGSBILANZ 2020

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1.1.2020 gemäß § 38 VRV 2015 auf Basis dem vom Land Vorarlberg zur Verfügung gestellten Formular dargestellt und präsentiert wurde. Die dargestellten Beträge, Summe Aktiva und Summe Passiva laut Eröffnungsbilanz werden beschlossen. **Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.**

TOP 6 UMWIDMUNG TEILFLÄCHE GST.NR. 944/2

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Einleitung des geplanten Umwidmungsverfahrens sowie den Entwurf Zl. 031-05-2021 vom 05.05.2021 einer Teilfläche von GST. Nr. 944/2 von F-Forstwirtschaftlich genutzte Flächen in Sonderwidmung Tischlerei (FS-S-Tischlerei) im Ausmaß von ca. 387 m² sowie eine weitere Teilfläche von F-Forstwirtschaftlich genutzte Flächen in Freifläche Landwirtschaft (FL) im Ausmaß von ca. 3.287 m²

entsprechend den gesetzlichen Vorgaben als Auflageverfahren bzw. Anhörungsverfahren zu beschließen. **Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 7 UMWIDMUNG TEILFLÄCHE GST.NR. 1470/1 UND 1471/1

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Einleitung des geplanten Umwidmungsverfahrens sowie den Entwurf Zl. 031-04-2021 vom 28.04.2021 einer Teilfläche von GST.Nr. 1470/1 von Freifläche Landwirtschaft in Freifläche-Sonderfläche Stellfläche im Ausmaß von ca. 1.214 m² sowie einer weiteren Teilfläche von GST.Nr. 1471/1 von Freifläche Landwirtschaft (FL) in Freifläche Sonderfläche Stellfläche im Ausmaß von ca. 1.476 m² entsprechend den gesetzlichen Vorgaben als Anhörungsverfahren zu beschließen. **Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.**

TOP 8 FESTSETZUNG DES MONATSBEZUGS DES BÜRGERMEISTERS

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass für den TOP 8 die Abstimmung erfolgt und folgende Entschädigung ab dem 01.06.2021 Gültigkeit hat. Der Monatsbezug des Bürgermeisters – laut mehrheitlichem Vorschlag des Gemeindevorstandes – von 23,48 % auf 27,29 % vom Landesratsgehalt, ab 01.06.2021 zu erhöhen, Brutto Gehalt € 4.200,00, mit jährlicher Indexierung. **Dieser Antrag wird mehrstimmig mit 6:5 Stimmen angenommen. Gegenstimmen: Doris Zimmermann, Adi Rohrer, Rainer Nesensohn, Robert Nesensohn, Amanda Nesensohn**

TOP 9 FESTSETZUNG DES MONATSBEZUGS DES VIZEBÜRGERMEISTERS

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass für den TOP 9 die Abstimmung erfolgt und folgende Entschädigung ab dem 01.06.2021 Gültigkeit hat. Der Wochenbezug des Vizebürgermeisters im Falle einer Vertretung – laut mehrheitlichem Vorschlag des Gemeindevorstandes –

von 6,87 % auf 8,15 % vom Landesratsgehalt, ab 01.06.2021 zu erhöhen, Brutto Gehalt € 1.245,51, mit jährlicher Indexierung. **Dieser Antrag wird mehrstimmig mit 6:5 Stimmen angenommen. Gegenstimmen: Doris Zimmermann, Adi Rohrer, Rainer Nesensohn, Robert Nesensohn, Amanda Nesensohn**

TOP 10 FESTSETZUNG DER ENTSCHÄDIGUNG DER MITGLIEDER SONSTIGER GEMEINDEORGANE

Gemeindevorstand

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Entschädigung des Gemeindevorstandes von monatlich € 100,00 auf € 120,00 zu erhöhen. **Diesem Antrag wird mit 6:3 Stimmen mehrstimmig zugestimmt. Gegenstimmen: Amanda Nesensohn, Rainer Nesensohn, Robert Nesensohn. 3 Enthaltungen: Bianca Kumpitsch, Gernot Gögele, Doris Zimmermann.**

Gemeindevertretung

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Entschädigung für Gemeindevertreter pro Sitzung von € 15,00 auf € 25,00 zu erhöhen. **Diesem Antrag wird mit 7: 5 Stimmen mehrstimmig zugestimmt. Gegenstimmen: Doris Zimmermann, Adi Rohrer, Rainer Nesensohn, Robert Nesensohn, Amanda Nesensohn**

Ausschüsse und Arbeitsgruppen

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Entschädigung für Ausschusssitzungen und Arbeitsgruppen: auf € 15,00 / Stunde festzusetzen. **Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.**

TOP 11 UNTERMIETVETRAG MIT HARALD NESENSOHN ZUM HAUPTMIETVERTRAG MIT REINOLD VITH (GESCHÄFTSRÄUMLICHKEITEN)

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass der präsentierte Untermietvertrag zwischen den Vertragsparteien abgeschlossen wird. Zu eventuellen bzw. erforderlichen Verlustabdeckungen ist jährlich vom Untermieter ein entsprechender Antrag an die Gemeindevertretung zu stellen. Die Prüfung und Empfehlung an die Gemeindevertretung erfolgt durch den Finanzausschuss. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 12 ANTRAG DER LISTE „FÜR ÖNSCHAS LATERNERTAL“: BERATUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER KOSTENSTELLE 842 (WALDBESITZ) IM GEMEINDEBUDGET

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Aufbereitung eines Waldbewirtschaftungskonzeptes unter Berücksichtigung der genannten Faktoren, wie z.B. nachhaltige Qualitätsholzicherung auch für spätere Generationen, Naturschutz, Klimaschutzmaßnahmen,

Wildbewirtschaftung, Preisschwankungen am Holzmarkt, Förderungen etc., federführend an den Ausschuss für Wald, Jagd & Naturschutz delegiert und in enger Abstimmung mit dem Gemeindevorstand erfolgen soll. Für eine fachlich externe Beratung soll eine neutrale Person gesucht werden und der Gemeindevertretung zur Beratung und Entscheidung genannt werden. **Der Antrag wird mehrstimmig angenommen. Gegenstimmen: Rainer Nesensohn, Robert Nesensohn.**

TOP 13 ZAHLUNG RECHNUNG

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Rechnung Nr. 20842 der Firma Wilhelm + Mayer Bau GmbH, Götzis, über brutto € 10.036,80 zur Anweisung frei zu geben. **Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 14 ALLFÄLLIGES

Adi Rohrer fragt an, was langfristig mit dem Haus von Rosa Keckeis und dem geerbten Besitz geplant ist und was der Wille der Verstorbenen war. Der Vorsitzende informiert, dass das Haus saniert wurde und derzeit vermietet wird. Im Zuge des REP- Räumlicher Entwicklungsplan - soll geprüft werden, wie die Immobilien, welche im Gemeindebesitz sind, genutzt oder eventuell anders verwertet werden könnten.

Amanda Nesensohn berichtet, dass in den Medien über Flüchtlinge auf griechischen Inseln gesprochen wird, mit denen die Regierungen hart umgehen. Eine Petition wurde von anderen Gemeindevertretungen bereits unterzeichnet, jeder kann auch persönlich unterzeichnen. Der Vorsitzende dankt für die Anregung und fragt, ob Amanda die Gemeindevertretung genau informieren könnte.

Doris Zimmermann erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Bauprojektes der Alpenländischen. Der Vorsitzende informiert über den aktuellen Stand vom Projekt sowie den Wohnungswerbern.

Doris Zimmermann ist verwundert, dass vom Vorsitzendem der Hegegemeinschaft, das Ergebnis der rechtlichen Prüfung des bestehenden Vertrages bekannt gegeben wurde. Der Vorsitzende ergänzt dazu, dass die HG der Vertragspartner ist und somit auch das Ergebnis kennen muss.

Rainer Nesensohn verzichtet auf die festgelegten Sitzungsgelder.

Kindergarten Laterns

Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr!

Genau aus diesem Grund lernen wir schon im Kindergarten den sorgsamsten Umgang mit unserer Natur und Umwelt. Mit Spielen, Geschichten, Gedichten, Werken und Liedern erarbeiteten wir das Thema Müll und Mülltrennung.

Leider mussten wir feststellen, dass nicht alle Leute wissen, wie man Müll richtig entsorgt. Restmüllsäcke und Dreirad mit Plastikreifen im Metallcontainer!!!

Bei unserem letzten Waldbesuch sahen wir bei unserer Ankunft Müll direkt vor dem Mülleimer am Boden liegen.



Liebe Leute, wenn ihr nicht wisst, wie man das richtig macht, fragt einfach bei uns schlauen Füchsen nach!!!



Spielerisch lernen wir, aus was für einem Material unser Müll ist und in welche Tonne er gehört.



Unsere coolen „Müllfresserle“ füttern wir mit ihrer Lieblingspeise.



Ausgestattet mit Handschuhen, Zangen und Müllsäcken machten wir uns auf den Weg, die Strecke bis zu unserem Waldplatz von Müll zu säubern.



Wir machten uns zu Fuß auf den Weg, unseren Müll im richtigen Container zu entsorgen.



Wir möchten uns noch ganz herzlich bei der Gemeinde, Jürgen und Gebhard bedanken, dass wir so schnell einen neuen Sandkasten mit Abdeckung bekommen haben.

**Kindergarten Laterns
Petra, Kerstin, Ingrid und die schlauen Füchse**

Volksschule Laterns

Wie die Zeit vergeht ... schon wieder ein Schuljahr zu Ende.

Natürlich haben wir viel gelernt und erlebt, haben Zeit miteinander verbracht, gelacht und diskutiert, haben uns besser kennengelernt und nun haben wir die Ferien verdient.

Neben dem Erlernen der Buchstaben, der Malreihen, des Flächeninhalts, des Aufsatzschreibens und der Rechtschreibregeln, gab es immer wieder Besonderheiten in diesem 2. Semester.

Für fast 2 Monate konnten wir über das Projekt „**Denken lernen – Probleme lösen**“ Blue Bots, Ozobots, Lego-Education WeDo Sets und 12 Tablets ausleihen und bespielen. Dieses Projekt unterstützt die didaktische Nutzung von digitalen Medien in der Schule und stärkt das informatische Denken von Schüler/innen und Lehrer/innen. Informatisches Denken hilft dabei, vielschichtige Problemstellungen in Schule und Alltag zu verstehen und zu lösen, und ist auch Wegbereiter für die Entwicklung eigener kreativer Schaffenskraft. Ein Dank geht auch an die Gemeinde, die uns in Windeseile einen WLAN-Zugang ermöglicht hat. Diese Roboter haben wir fleißig im Unterricht eingebaut und wir haben viel dabei gelernt.



Auch dieses Jahr fand wieder die Fahrradprüfung statt. Nachdem alle Viertklässler fleißig die Theorie gebüffelt haben, durften sie natürlich auch auf der Straße ihr Können beweisen. Wir gratulieren zur bestandenen Fahrradprüfung! (Ronja hat die Prüfung schon in ihrer früheren Schule bestanden.)



Damit allen Schülerinnen und Schülern auch wieder mal bewusst gemacht wird, wie wichtig das richtige Zähneputzen ist, hatten wir Besuch von **Max Prophylax**.

Wir haben gelernt, dass Karies durch richtiges Zähneputzen, fluoridierte Zahnpasta und zahngesunde Ernährung vermeidbar ist.

Am 27. Mai haben wir uns trotz schlechten Wetters auf den Weg gemacht, **Gutes für den Laternser Wald** zu tun. Die „Großen“ setzten mit Frau Beck und Herrn Barbisch unter fachkundiger Anleitung ein „Bäumchen“ nach dem anderen, bis sie schließlich völlig durchnässt nach getaner Arbeit in der Schule zum Aufwärmen eine feine Suppe kochten.

Die „Kleinen“ machten sich mit Müllsäcken bewaffnet auf den Weg, um im Parcours, auf der Rodelbahnstrecke und unter dem Lift weggeworfenen Müll zu sammeln. Wir fanden Flaschen, Verpackungen, Rohre, Seile, viele Zigaretten und sogar eine Schibrille. Wir wollen alle Schüler loben, dass sie trotz der vielen Regentropfen nie die gute Laune und den Eifer verloren haben.



Wir wünschen von ganzem Herzen allen Schülerinnen, Schülern und Eltern einen erholsamen Sommer und bedanken uns für die wertschätzende Zusammenarbeit im Schuljahr 20/21.

Liebe Grüße aus der Schule
Silvia Greber

Offene Jugendarbeit

Flurreinigung in Laterns

Wir achten auf unsere Umwelt

Am Samstag den 24. April unternahmen wir mit den Jugendlichen eine kleine Flurreinigung rund um den Jugendtreff in Laterns. Die Gemeinde stellte uns Müllzangen, Handschuhe und Müllsäcke zur Verfügung. Wir starteten um 14:00 Uhr mit unserer Flurreinigung und waren den ganzen Nachmittag unterwegs. Wir konnten einiges an Müll finden. Bei der Rückkehr zum Jugendtreff gab es dann für alle Teilnehmer*innen fürs fleißige Helfen eine kleine Jause und ein Eis. Anschließend entsorgten wir gemeinsam den gefundenen Müll umweltfreundlich und brachten der Gemeinde die ausgeliehenen Materialien zurück.

Ein großes Dankeschön an die Gemeinde Laterns für die Unterstützung, sowie allen Jugendlichen die so fleißig und motiviert an der Flurreinigung teilgenommen haben.

Vielen Dank fürs Mitmachen – wir hatten wirklich ein tolles und spaßiges Spielefest mit euch und freuen uns schon darauf, dieses zu wiederholen!



Spielefest in Laterns

Ein Nachmittag voller Spiele & Spaß

Am Freitag 21.05. fand im Jugendtreff und auf dem Sportplatz in Laterns das Spielefest statt. Insgesamt haben 14 Jugendliche daran teilgenommen. Die Jugendlichen mussten beim Dosenwerfen, beim Eierlauf, beim Nageln und beim O.B.-Spiel ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Beim Schätzspiel und beim blinden Ertasten von Gegenständen war das Feingefühl der Mädchen und Jungs gefragt. Für jedes Spiel gab es Punkte und somit stand am Ende auch ein*e Sieger*in fest. Als alle Punkte ausgewertet waren, gab es noch eine Preisverleihung, bei der alle Jugendlichen einen Preis für ihre Teilnahme bekamen. Die drei Jugendlichen auf dem Siegereck durften sich dann noch einen besonderen Preis aussuchen und mit nach Hause nehmen.

Ausflug zum Pumptrack

Scooter, Bikes und Co.

Am Mittwoch 26.05. unternahmen wir einen Ausflug zum Pumptrack nach Rankweil. Insgesamt nahmen vier Jugendliche aus Laterns am Projekt teil. Vielen Dank an die Offene Jugendarbeit Rankweil für die Einladung! Wir trafen uns um 17:00 Uhr beim Pumptrack und dann konnte es schon losgehen. Bis 21:00 Uhr fuhren die Jugendlichen mit ihren Bikes und Scootern wie die Wilden auf den Strecken, welche extra einen Abend lang für die Jugendarbeiten reserviert wurden. Das Tragen eines Helmes war natürlich Pflicht. Die Jugendlichen konnten sich so richtig auspowern und ihr Fahrgefühl, sowie ihre Konzentrationsfähigkeit fördern. Für Verpflegung wurde natürlich auch gesorgt, so dass in den Pausen wieder neue Energie getankt werden konnte. Vielen Dank für diesen coolen Abend mit euch!



Babysitterkurs

Jugendliche ab 14 Jahren können an dem Kurs teilnehmen und sind dann zertifizierte Babysitter*innen. Die Anmeldungen dafür können in den Jugendtreffs Laterns, Röthis, Weiler, Rankweil, Meiningen und Übersaxen abgeholt werden. Die Kurskosten betragen € 22,- (mit aha Card € 18,-). Der Kurs wird dieses Jahr im Jugendtreff Rankweil stattfinden.

Anmeldeschluss dafür ist der 09. Juli 2021.

Termine:

Samstag, 24. Juli 2021, 09:00 – 14:00 Uhr

Freitag, 30. Juli 2021, 17:00 – 21:00 Uhr

Samstag, 31. Juli 2021, 09:00 – 14:00 Uhr

Offene Jugendarbeit Lebensraum Vorderland
Christina Nachbaur

Familienverband

Eltern-Kind-Turnen, Zumbakurs, Familienfest im Grünen, ...

Unser **Angebot für die Dorfbewohner** ist vielfältig und abwechslungsreich.

Im Vordergrund stand und steht dabei immer, Veranstaltungen anzubieten, die uns begeistern und an denen wir gerne selbst teilnehmen.

Jede(r) bringt sich dabei seinen Interessen entsprechend ein.

Unser Verein lebt von denen, die ihn gestalten und unterstützen, weshalb wir auf der Suche nach einer **Vervollständigung unseres Vorstandes** sind. Nur wenn uns dies gelingt, wird der Familienverband Laterns weiterbestehen können.



Gerne laden wir alle **Interessierten** ein, sich unseren Verein anzuschauen und ein Bild davon zu machen.

Meldet Euch einfach bei Dolores Zech
(Tel. 0664/1337876), sie beantwortet Euch gerne
alle Fragen, die Ihr zum Verein habt.

Familienverband Laterns
Daniela Alge

First Responder Gruppe Laterns

Corona Teststation Laterns

Wie alles begann....

Mitte Februar erhielt ich vom Rotkreuz Kommandant aus Feldkirch eine Anfrage, ob sich das First Responder Team vorstellen könnte, eine Corona Teststation in Laterns zu installieren. Gewissermaßen stolz, durfte ich ihm nach einer kurzen Abklärung mit meinen Kollegen/innen zurückmelden, dass sich alle dafür angeboten haben, trotz zusätzlicher Belastung in ihrer Freizeit. Durch unsere beruflich ermöglichte frühzeitige Impfung, die der Großteil unserer First Responder erhielten, fiel diese Entscheidung natürlich umso leichter.

Mit Unterstützung der Gemeinde, konnten wir dann am 22. Februar als eine der ersten Gemeinden im Land Vorarlberg Testungen im Foyer des Dorfsaales anbieten. Die Teststrategie, wann und wie viel getestet wird, wurde immer durch Bürgermeister Gerold Welte in Absprache mit dem Corona Einsatzstab Laterns (Bianca Kumpitsch, Adi Rohrer) und dem Gemeindeverband abgestimmt und nach Rücksprache mit dem gesamten Test Team umgesetzt.

Anfänglich wurde in Laterns „nur“ der Antigen Test angeboten. Dieser durfte nur durch medizinisches Personal (z.B. Sanitäter, Dipl. Krankenpflege, Arztassistenten) durchgeführt werden.

Ab dem 2. April eröffneten wir dann sogar eine dritte Testkabine. Von nun an war es in Laterns auch möglich einen „beobachteten Selbsttest“ durchzuführen.

Mit 19. Mai, ab diesem Tag war die 3G Regel aktiv, gingen die Zahlen der Testungen rapide zurück. Ab Juni konnten wir an den Montagen auf Grund der sehr niedrigen Zahlen die Testungen einstellen.

Statistik

Hatten wir anfänglich immer pro Testabend knapp 100 Besucher, konnten wir im Mai an einem Freitagabend die Rekordzahl von 144 Testungen verzeichnen.

Insgesamt werden wir bis Ende Juni ca. 3000 Testungen verzeichnen können.

Team

Mit unserem 5-köpfigen Rotkreuz First Responder Team wäre es alleine natürlich dauerhaft nicht möglich gewesen, dieses große Testangebot anzubieten.

So wurden wir unter anderem von Seite der Gemeinde durch Bianca Kumpitsch und Doris Zimmermann sowie dem Team in der Gemeindestube bestens unterstützt.

Erwähnt sei auch Bettina Kohler die immer dafür sorgte, dass wir bei jeder Testung ein sauberes Foyer vorgefunden haben.

Ebenso wurden wir von unseren Familienangehörigen im Team unterstützt. Lena und Julia Rohrer boten sich z.B. sehr gut an, weil sie bereits im Test- und Impfzentrum Dornbirn tätig waren. Unsere tolle Runde bestand schlussendlich aus folgenden Personen:



Erste Reihe: Adi Rohrer, Karin und Alexander Hartmann, Lena Rohrer

Zweite Reihe: Christoph und Isabella Nachbaur, Doris Zimmermann, Melanie und Julia Rohrer, Andrea Heinzle, Stefan und Lisa Walter, Stefan und Bianca Kumpitsch, Ingrid Rohrer

**First Responder Laterns
Adi Rohrer**



Aus Liebe zum Menschen.

Waldverein Vorarlberg Ortsgruppe Laternsertal

Kurzer Rückblick

Die Ortsgruppe Laternsertal des Waldvereins Vorarlberg wurde am 4. Juli 2019 in einer gut besuchten Veranstaltung im Dorfsaal Laterns gegründet. Eines unserer Ziele war und ist es: Klassenzimmer Wald. Damit die Kinder den Wald und die Natur unmittelbar und mit allen Sinnen „be-greifen“. Somit war geplant, gemeinsam mit der Volksschule Laterns alljährlich einen Aufforstungstag zu veranstalten. Im Jahr 2020 wurden von der Ortsgruppe im Bereich Furx, unterhalb vom alten Furxweg, sowie im Altenstädterwald zwei Aufforstungen durchgeführt. Durch die Covid bedingten Maßnahmen war es für die Schüler der Volksschule Laterns im Jahr 2020 leider nicht möglich, an einer Aufforstungsaktion teilzunehmen.

Aufforstungsaktion 2021 mit der Volksschule Laterns.

Auch heuer war vorerst ungewiss, ob wir eine Aufforstungsaktion mit der Volksschule durchführen können. Leider konnte uns die Gemeinde Laterns derzeit keine geeigneten Flächen für die Aufforstungsaktion zur Verfügung stellen. Dies wurde dann von der Agrargemeinschaft Altenstadt vom Förster Georg Fulterer gerne übernommen. Nach einer wetterbedingten Verschiebung des ersten Termines und Erleichterungen bei den Coronamaßnahmen hat es eine Woche später dann doch geklappt. Am 27. 5. 2021 haben wir trotz schlechten Wetterverhältnissen mit 18 hoch motivierten Kindern sowie 2 Lehrpersonen die Aktion im Badwald gestartet. Zu unserem Erstaunen, waren die Kinder trotz des schlechten Wetters, mit viel Eifer bei der Sache und hatten sichtlich Spaß.

Mit Unterstützung durch Forstarbeiter Willi Lampert haben wir die Aufforstungsfläche, die von uns im Jahr 2020 bereits mit Fichten und Weißtannen aufgeforstet wurde, gemeinsam mit den Volksschülern in kleinen Gruppen, mit 200 Buchen und 50 Bergahorn nachgebessert. Der Klimawandel macht auch in Laterns nicht halt und deshalb ist es uns wichtig, dass Mischbaumarten gepflanzt werden.



Nach getaner Arbeit stärkten wir uns noch mit einer Jause. Der geplanten Rückwanderung über den Stürcherwald zum Kühboden haben wir dann wetterbedingt die Rückfahrt vorgezogen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei

Karlheinz Schmid von der Falba Stube für die Bereitstellung seines Busses bedanken.

Die Mitglieder der Ortsgruppe Laternsertal freuen sich schon auf das nächste Jahr, um mit unseren Volksschülern, hoffentlich bei besserem Wetter, einen Tag im Klassenzimmer Wald zu verbringen.

Waldverein Laterns
Gerhard Vith



Die Großen der Volksschule Laterns mit Unterstützung



Übergabe Geschenk "Schutzwaldspiel"

Pfarre Laterns

Lange Nacht der Kirchen im Bonacker, Kapelle Maria Schnee

Trotz besonderer Umstände konnten wir die Lange Nacht der Kirchen durchführen. Besondere Umstände bedeutete, Registrierung der Teilnehmer/Innen, Kontrolle der 3Gs, zugeordnete Sitzplätze, ...

Das hat auch geheißen, dass keine Bewirtung möglich war. Den Bäuerinnen, die uns schon zwei Mal mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt haben, mussten wir ebenso absagen, wie den Jungfeuerwehrlern. Sie hätten eine „Kennidi-Bar“ geführt und uns alkoholfreie Drinks serviert.

Nach der Begrüßung durch den **Pfarrgemeinderatsvorsitzenden, Norbert Nesensohn**, hat **Gebhard Nachbaur** einen überaus spannenden **Einblick in die Geschichte der Kapelle** gegeben. Er hat umfangreiche Details in mühevoller Kleinarbeit zusammengetragen. Die ursprüngliche Kapelle stand weiter unten, am alten Weg und wurde durch diesen Weg geteilt(!). Also ein Teil der Bänke oberhalb des Weges, ein Teil unterhalb - unglaublich. Die Bonackner und Mazoner haben mit viel persönlichem Einsatz den Bau der neuen Kapelle, die jetzt an der neuerrichteten Straße steht, ermöglicht. Das Harmonium in der Kapelle, das Karl Hartmann ihr geschenkt hat, stammt aus Wien und ist eine große Rarität. Es ist so alt, wie die neue Kapelle -1902. Das sind nur einige Details, alle zu nennen, da müsste extra ein ausführlicher Bericht geschrieben werden.

Bei der **Fahrzeugsegnung** haben die Kinder vor der Kapelle mit ihren Scootern, Rollern, Fahrrädern, Dreirädern, ... Platz genommen. Die Geschichte der Segnung der Kinder wurde vorgelesen und auf Bildern dargestellt. Als Zeichen der Segnung haben alle Fahrzeuge einen leuchtenden Anhänger erhalten. Der **Familienverband** hat diese Segnung vorbereitet und liebevoll umgesetzt.

Beeindruckend haben **Mary, Annelies und Evi (ehemals alle Hartmann)** in einem kleinen **Theaterstück und einem Schattenspiel** ihre ganz persönlichen Kapellenerfahrungen mit uns geteilt. Sie sind von klein auf mit der Kapelle verbunden gewesen. Schließlich hat ihre Ahna Kreszentia und später ihre Gota Ida jahrzehntelang treu für die Kapelle gesorgt: händisches Läuten - drei Mal am Tag, Blumenschmuck, Reinigung und als Mesnerin waren sie tätig. (Ida hat es übrigens sehr gefreut, dass nach ihrem krankheitsbedingten Dienstschluss, sich eine ganze Reihe von Leuten der Kapelle angenommen haben und dieses gemeinsame Versorgen der Kapelle bis heute aufrecht ist.) Karl Hartmann hat vor allem bei der musikalischen Mitgestaltung der Gottesdienste seinen Beitrag geleistet. Er hat unter anderem ein Lied geschrieben, das sie dann auch vorgetragen haben: Herz Marias. Die Kapelle Bonacker ist für sie immer noch ein berührendes Stück Heimat und Vertrautheit.



Pfarrer Placide hat mit einer Trommel und einem afrikanischen Lied seine Darstellungen begonnen. Er erzählte, dass unter anderem im Kongo die Kirche weitgehend die Funktionen des Staates übernimmt. Der Kongo ist das größte katholische Land in Afrika. Da die staatliche Organisation kaum funktioniert, sind es die Kirchen, die viele Nöte lindern und den Menschen beistehen. Das ist im Schul- und Krankenwesen so, aber auch in der Altersversorgung und in verschiedenen sozialen Nöten. So muss zum Beispiel für den Schulbesuch bezahlt werden. Auch in der Schule in Feshi ist das so. Pro Monat beträgt der Anteil, den die Eltern bezahlen müssen, umgerechnet 10 €. Eine Kleinigkeit für uns, aber ... der Unterschied in vielen Bereichen, ist riesig und für uns hier in Europa kaum vorstellbar. Ganz viele Menschen sind auf Unterstützung angewiesen. Aktuell hat ein Vulkanausbruch zu großen Verwüstungen und Schäden geführt. Pfarrer Placide bittet um Unterstützung und Gebet.



Thomas Hebenstreit und Robert Moosbrugger haben den Bereich **Pfarrcaritas** vorgestellt. Von LENA (Lebendige Nachbarschaft) bis zu Lese- und Sozialpaten gibt es viele Möglichkeiten für Pfarren, sich bei der Caritas Unterstützung und Knowhow zu holen. Die Ziegen in der Kapelle kommen vom Projekt „Schenken mit Sinn“. Hier wird eben zum Beispiel eine Ziege geschenkt, die dann bei einer Familie in Afrika lebt, oder ein Esel oder ein Obstbaum, ... diese praktischen Geschenke kommen Menschen in anderen Ländern oder bei uns zugute.

Wie klingt ein Muschelhorn? Und wie ein Digeridoo oder ein Monochord? Daneben Klangschalen und ein Saiteninstrument, groß wie ein länglicher Tisch, hat **Wolfgang Kremmel** verwendet. **Er hat mit diesen Klängen uns zu Ruhe und Mediation begleitet.** Wolfgang lebt in Götzis und arbeitet als Sonderschullehrer. Er initiiert immer wieder Gesangskreise so zum Beispiel auch in Arbogast. Das gemeinsame Singen von Mantras, Heilworten aus aller Welt, ist ihm ein Herzensanliegen. (Kann man übrigens auch auf YouTube finden!). Wunderschöne und erstaunliche, auch ungewohnte Klänge haben die Kapelle durchzogen.

Beim abschließenden **Nachtgebet** haben wir nochmals die Menschen in die Mitte genommen, die mit der Kapelle im Besonderen verbunden waren, aber auch die, die uns in besonderer Weise am Herzen liegen. Wir haben Kerzen angezündet und miteinander gebetet und gesungen.

Und sonst noch ...

- ... konnten Bücher, Karten und Kerzen gekauft werden.
- ... wurde ein Blumenmandala gemeinsam gelegt.
- ... war Begegnung in vielfältiger Form im Mittelpunkt.



Pfarr Laterns
Amanda Nesensohn

Musikverein Laterns

Rückblick der letzten Monate

Aufgrund der vorherrschenden Corona Situation, können wir uns derzeit leider nicht oft präsentieren. Einige wenige „Ausrückungen/Auftritte“ haben Teile von unserem Verein jedoch trotzdem gerne absolviert.



25. Jänner 2021 - Still und kaum bemerkt hat unser Posaunist Johannes Schmid die Ruhezeit von Corona genutzt und hat die Prüfungen für das „Goldene Leistungsabzeichen - Oberstufenprüfung“ erfolgreich abgelegt. Wir als Musikverein Laterns, sind stolz auf Johannes und gratulieren ihm auf diesem Wege von ganzen Herzen.

11. April 2021 – Eine kleine Fahnenabordnung durfte die Erstkommunionkinder heuer an ihrem Festtag in die Kirche begleiten.



16. Mai 2021 - Etwas „Normalität“ konnten unsere Jungmusikanten in das kirchliche Geschehen bringen. Wie jedes Jahr durften sie - Corona konform - wieder eine Maiandacht in der Kapelle Maria Schnee im Bonacker gestalten.



24. Mai 2021 – Firmung – Bei der Firmung wurde der MVL durch unseren Fähnrich würdig vertreten.

28. Mai 2021 – Eine kleine Bläsergruppe umrahmte die feierliche Eröffnung des Familienhotels JUFA in Innerlaterns.



Mit 11. Juni konnten wir unter Einhaltung der 3G Regel wieder mit dem Probenbetrieb beginnen. Wir hoffen euch sobald wie möglich wieder musikalisch unterhalten zu können.

Musikverein Laterns
Ingrid Rohrer

Gesundheits- und Krankenpflegeverein Laterns

Momentan stehen die Chancen gut, dass wir im Herbst 2021 unsere Jahreshauptversammlung durchführen können. Einladung folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Wir werden vorab im Juli die Rechnungen für den Mitgliedsbeitrag verteilen und danken jetzt schon den Mitgliedern für Ihre Unterstützung.

Neumitglieder / Familien sind jederzeit herzlich willkommen! Wir freuen uns über jeden Zuwachs.

Unser Ziel ist es, älteren oder kranken Menschen, so

lange es geht, die Geborgenheit in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Durch einen jährlichen Solidaritätsbeitrag von € 33,- kann jeder eine leistbare Pflege unterstützen.

Wir wünschen allen einen großartigen Sommer in bester Gesundheit und mit viel Freude!

Gesundheits- und Krankenpflegeverein Laterns
Doris Zimmermann

Schiverein Laterns

Schitraining auf der Piste, trotz Corona-Pandemie

Wie schon in der letzten Ausgabe vom „Latenser Gmendsblättli“, war es uns erlaubt, mit den Kindern von Jahrgang 2009 – 2012 ein Skitraining abzuhalten. Im Februar erhielten wir auch die Erlaubnis mit unserem Schülerkader zu trainieren. Trotz Einhaltung einiger Bestimmungen, die zur Prävention von Covid-19 beigetragen haben, konnten wir unseren Kaderläufern ein effizientes, motiviertes und abwechslungsreiches Training bieten. Somit war es zur Freude der Kinder, dass am Faschingssamstag alle als „Mäschgerle“ beim Stangentraining durch den Lauf flitzen konnten und somit ein buntes Bild, zur Freude vieler Passanten, auf der Latenser-Piste zu sehen war. Beim Aufwärmen vor dem Slalom-Training haben wir mit unseren Schistöcken am Funkenwochenende einen Funken aufgebaut und

somit etwas Abwechslung und Motivation den Schiläufern entgegenbringen können. Mit viel Begeisterung und Freude waren unsere Kaderläufer bei den Trainingseinheiten dabei und konnten mit ihrer positiven Haltung ihr Können erweitern und sich wenigstens in einer reduzierteren Form, als in den vergangenen Saisons, auf die kommende, hoffentlich wieder normale Wintersaison vorbereiten. Deshalb ist die Vorfreude riesengroß, wenn wir mit dem „Trockentraining“ für die kommende Saison wieder mit allen Kaderläufern von Groß bis Klein starten können und eine wertvolle Zeit miteinander verbringen dürfen.

Schiverein Laterns
Andrea Heinzle



Freiwillige Feuerwehr Laterns

Feuerwehrjugend

Im Frühjahr konnten wir die ersten zwei Feuerwehrjugendlichen in den Aktivstand übernehmen. An Raphael Kohler und Tino Nesensohn durften wir an ihrem Geburtstag den Piepser überreichen und ihnen viel Spaß bei den „Großen“ wünschen.



Raphael Kohler



Tino Nesensohn

Der Wissenstest, der eigentlich auf Bezirksebene stattfindet, wurde heuer im Feuerwehrhaus abgehalten. Die Jugendlichen wurden in 10 verschiedenen Themenbereichen rund um das Feuerwehrwesen auf ihr Wissen geprüft. Dies haben sie super gemeistert. Bei der internen Schlussveranstaltung wurde allen das Bronzene Wissenstest Abzeichen überreicht.



**Wissenstest im
Feuerwehrhaus in
Laterns**

Am Ende der Frühjahrsproben haben sich Loren Deschler, Albert Nesensohn und Niclas Moosbrugger die 1. Stufe Jugendfeuerwehrmann/frau erarbeitet. Somit haben sie sich die nächsthöhere Schulter Schlaufe für ihre Jugenduniform verdient.

Sonja Burtscher, Jugendleiterin

Einsatz

Motorradunfall mit Ölaustritt auf der Furkastraße am 12.06.2021 um 16.11 Uhr

Die Feuerwehr Laterns ist mit zwei Fahrzeugen und 17 Einsatzkräften am Samstagnachmittag ausgerückt. Beim Eintreffen am Unfallort wurde der Verletzte schon von der First Responder Gruppe Laterns versorgt und das Motorrad wurde von den nachkommenden Motorradfahrern auf die Seite gebracht. Unsere Aufgabe war die ausgelaufenen Betriebsstoffe zu binden und von der Fahrbahn zu entfernen. Um ein sicheres Arbeiten der Einsatzkräfte zu gewährleisten, wurde die Straße oberhalb der Unfallstelle und talseitig bei Bad Stall gesperrt. Der verletzte Motorradfahrer wurde mit der Rettung ins Krankenhaus gebracht.



Motorradunfall auf der Furkastraße

Neues Tanklöschfahrzeug für Laterns

Nach dem Grundsatzbeschluss der Gemeindevertretung zu einer Ersatzbeschaffung für unser Tanklöschfahrzeug startete der gebildete Fahrzeugausschuss mit seiner Arbeit. Es folgte die Ausschreibung, eine Fahrzeuggegenüberstellung der anbietenden Hersteller sowie die Angebotsvergabe. Mehrere interne Besprechungen sowie mit dem Hersteller bezüglich Aufbau, Gerätschaften und Anpassungen wurden durchgeführt. Die Abnahme durch den Fahrzeugausschuss und die Einschulung am Fahrzeug fand am 20. und 21. Mai 2021 beim Hersteller (Firma Rosenbauer) in Linz statt.

Am Samstagnachmittag, den 22. Mai 2021 konnte das neue Fahrzeug in Laterns nur im kleinen Rahmen der Feuerwehrmitglieder empfangen und besichtigt werden. Im Zuge der Frühjahrsproben erfolgt die Einschulung der Kraftfahrer sowie der Mannschaft am neuen Fahrzeug.

Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Laterns für die Ermöglichung dieser Anschaffung sowie den Mitgliedern des Fahrzeugausschusses für ihren Einsatz rund um den Beschaffungsprozess bis zur Überstellung nach Laterns.

Feuerwehr Laterns
Albert Kohler



Fahrzeugausschuss bei der Übergabe in Linz



Besichtigung durch die interessierten Mitglieder



Ankunft des neuen Tanklöschfahrzeugs beim Feuerwehrhaus in Laterns

Arbeitsgruppe Tourismus

Erstellung eines Wochenprogrammes

Eines der ersten Ziele der AG Tourismus der Gemeinde Laterns war die Ausarbeitung eines Wochenprogrammes, welches nicht nur von den JUFA-Gästen, sondern auch von den Bewohnern und regionalen Tagesgästen in Anspruch genommen werden kann. Dazu wurden im vergangenen Laternser Gmendsblättli aus der Bevölkerung interessierte Personen gesucht, welche sich einen entsprechenden Beitrag zur Mitarbeit vorstellen können.

Es ist sehr erfreulich, dass sich nun kompetente Partner, die für die Abwicklung eines ansprechenden Wochenprogrammes notwendig sind, gemeldet haben. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft hier mitzuwirken.

Das detaillierte Sommer/Herbst-Wochenprogramm inkl. den Beteiligten aus unserer Gemeinde, ist auf der nächsten Seite zu finden.

Wegewartetreffen

Am Dienstag den 20. April 2021 fand im Dorfsaal Laterns ein Treffen der Wegewarte statt. Der Beitrag der Wegewarte zu einem funktionierenden Wanderwegkonzept kann nicht oft genug hervorgehoben werden. Sie sorgen mit ihrem großen Einsatz für die Instandhaltung und somit für eine sichere, gefahrlose und gute Gangbarkeit der Wanderwege.

Einen herzlichen Dank an alle, die über die Sommer- und Herbstmonate hier ihren Einsatz leisten.

Besondere Hinweise

Unsere Wanderwege wurden im Zuge des Wanderwegkonzeptes des Landes Vorarlberg erfasst und sind als solche sehr gut gekennzeichnet. Wir bitten alle Fußgänger und Wanderer sich an die gekennzeichneten Wege zu halten und Abkürzungen über Wiesen oder ähnliches zu vermeiden.

Das Laternsertal ist nicht nur als Wandergebiet äußerst beliebt, auch für Radfahrer bietet unsere Talschaft hervorragende Möglichkeiten, ihrem Hobby nachzukommen. Auch in diesem Bereich soll das offizielle Wegenetz aktualisiert werden. Unsere Bitte gilt auch den Radfahrern, sich an die hierfür gekennzeichneten

Wege zu halten, die Sicherheitsbestimmungen sowie Fahrverbote zu beachten, und selbstverständlich auch von Abkürzungen Abstand zu nehmen. Danke für euer Verständnis.

Wanderbus Gapfohl – Saluver

Ein Wanderbus ist wieder am Mittwoch und Donnerstag um 08:45 Uhr benutzbar. Um Wartezeiten zu vermeiden, sollte die Buchung am Vortag bis spätestens 16:00 Uhr erfolgen.

Ab einer Personenanzahl von 25 und mehr, sind die Seilbahnen Laterns bereit, für den einmaligen Transport bis zur Bergstation die Sesselbahn in Betrieb zu nehmen.

Wanderausstellung

Im Rahmen einer Wanderausstellung werden ca. 20 Acrylbilder auf dem Weg von der Alpe Saluver bis zum Freschenhaus ausgestellt.

Zeitpunkt: Sa. 10.07 und So. 11.07 (nur bei guter Witterung), Ersatztermin Sa. 17.07. und So. 18.07. Die Bilder können gekauft, oder auch ausgeliehen werden. Nach dieser Aktion können die Bilder bis zum 01.09. im Freschenhaus besichtigt werden.



Der Erlös dieser Aktion ist für einen sozialen Zweck.

Arbeitsgruppe Tourismus
Gernot Gögele



© Falba Stubai



Unser Gästeprogramm von 22.5. bis 31.8.2021 an 6 Tagen pro Woche

Anmeldung: Spätestens am Vortag an der Rezeption im JUFA Hotel Laterns – Klangholzhus***

MO

Minigolf-Challenge 10:00 – 11:00 Uhr

Heute erlernen wir „spielend“ das Minigolfen. Es erwartet uns eine betreute Stunde voller Spaß!

Treffpunkt: Mountain Base Laterns | Kosten: € 4,- p.P.

DI

Hof- und Sennerei-Erlebnis 10:00 – 11:45 Uhr

Wir erfahren Spannendes über die Sennkunst und Käseerzeugung und erforschen den Bergbauernhof Mathis!

Treffpunkt: Hof & Sennerei Mathis | Mindesttn.: 5 | Maximaltn.: 20 | Kosten: € 7,- p.P. (Hofführung), € 12,- p.P. (Hofführung inkl. Jause) | Kinder bis 10 Jahre frei

MI

Äplerleben – Das Leben auf der Alpe Leue 14:30 – 16:00 Uhr

Wir lernen über die Arbeit und das Zusammenspiel zwischen Mensch, Tier und Natur auf der Alpe.

Treffpunkt: Alpe Leue (ca. 1 h zu Fuß ab JUFA Hotel oder ca. 30 min ab Bad Laterns) | Mindesttn.: 5 | Maximaltn.: 15 | Kosten: € 7,- pro Erw. € 5,- pro Kind | inkl. Käsebrot und 1 Getränk p.P.

DO

Käsekultur auf der Alpe Saluver 11:00 – 12:30 Uhr

Wandern Sie eigenständig in ca. 2,5 h auf die Alpe oder fahren Sie bequem im Wanderbus auf 1600m Seehöhe.

Treffpunkt: Alpe Saluver, Busstation Mountain Base oder Talstation Gapfohl (08:45 Uhr) | Maximaltn.: 30 | Kosten: € 10,- p.P. bzw. € 7,- pro Kind (Wanderbus) | € 10,- p.P. Besichtigung zur Alpkäseherstellung mit Degustation, € 18,- p.P. mit anschließender Jause (Kinder € 5,- bzw. € 9,-) | ca. Mitte Juni bis Ende August.

FR

Aktivstunde für die ganze Familie 09:15 – 10:15 Uhr

Bewegung, Geschicklichkeit, Ganzkörpertraining – Fitnessstunde für Groß und Klein mit unserer Sporttrainerin!

Treffpunkt: JUFA Hotel | Mindesttn.: 8 | Maximaltn.: 20 | Kosten: € 9,- p.P. | Mindestalter: 6 Jahre

Almolympiade für Kinder und Erwachsene 10:00 – 11:30 Uhr & 14:00 – 15:30 Uhr

Armbrustschießen, Wettnageln, Schatzsuche, diverse Spiele, u.v.m. Familienspaß ist garantiert!

Treffpunkt: Bergstation Falba Stubai Tipiberg | Mindesttn.: 8 | Kosten: € 6,- p.P. zzgl. Ticket Bergbahnen

Familien-Garten-Nachmittag 15:00 – 17:00 Uhr

Ein Ausflug in die Kräuterwelt mit selbst gezaubertem Kräuteraufstrich, Verkostung & spielerischen Einblicken in die Natur.

Treffpunkt: Gemeindeamt Laterns | Mindesttn.: 5 | Maximaltn.: 18 | Kosten: € 7,- pro Erw., € 5,- pro Kind | inkl. kleiner Jause

SA

Besuch am Trekkinghof Furx 15:00 – 17:00 Uhr

Kinder dürfen sich auf eine erlebnisreiche Zeit mit Pferden, Hirschen, Hoferlebnis, Kinderspielplatz u.v.m. freuen. Bitte geschlossene Schuhe tragen!

Treffpunkt: Trekkinghof Furx | Mindesttn.: 4 | Maximaltn.: 15 | Kosten: € 16,- pro Kind | Mindestalter: 6 Jahre

*Programmänderungen und witterungsbedingte Absagen vorbehalten. Alle Programmpunkte sind individuell auch an anderen Terminen auf Anfrage buchbar!

JUFA Hotel Laterns – Klangholzhus***

Gapfohlerweg 2, 6830 Laterns | +43 (0)5 7083-67010 | laterns@jufahotels.com | jufahotels.com/laterns

Legalisatorin

Neue Legalisatorin für die Gemeinde Laterns

Ich bin Anita Nesensohn und habe das Amt der Legalisatorin von Frau Rosa Nachbaur übernommen. Auf Antrag der Gemeinde wurde ich vom Oberlandesgericht Innsbruck zur Legalisatorin für das Gebiet



der Gemeinde Laterns bestellt. Mit der Beeidigung am 12. März 2021 bekam ich vom Landesgericht die Bevollmächtigung, Unterschriften auf Urkunden und Verträgen in Grundbuchsangelegenheiten (z.B.: Pfandurkunde, Kauf- oder Schenkungsvertrag, usw.)

zu beglaubigen. Das heißt, ich bestätige die Echtheit einer Unterschrift und bestätige auch, dass die Vertragsinhaber persönlich vor mir den Vertrag unterschrieben haben.

Ich bedanke mich herzlich bei meiner Vorgängerin, Frau Rosa Nachbaur, die mich in diese neue Aufgabe sehr gut eingeführt und mir alle ihre Unterlagen sowie ihr Wissen weitergegeben hat.

Für nähere Informationen oder zur Terminvereinbarung für eine Legalisierung bin ich gerne telefonisch unter 0664 9206529 erreichbar.

Anita Nesensohn

Sieger beim Lehrlingswettbewerb

Ausgezeichnete Leistung von David Kohler



Seit 1. Juni 2020 ist David bei der Firma Metalltechnik Matt als Lehrling beschäftigt. Schon von Anfang an war er immer mit großem Engagement bei der Arbeit und immer bereit, Neues zu lernen. Auch in der Berufsschule sind seine Leistungen stets gut.

Das hat sich dann auch beim Lehrlingsleistungswettbewerb im Jänner 2021 beim WIFI in Dornbirn gezeigt. Dort hat er seine Prüfung in den Bereichen Drehen, Fräsen und Schweißen abgelegt. Die Prüfungskommission hat seine Leistung als die beste Arbeit dieses Jahres bewertet und dadurch hat David den ersten Platz beim Lehrlingswettbewerb gewonnen!

David, du kannst stolz auf diese Leistung sein!

Christoph Matt

Gasthaus Löwen

119 Jahre Gasthof Löwen Laterns - wir sagen DANKE!

Liebe Laternser und Laternserinnen!

Anfang des 19. Jahrhunderts wurde der „Grundstein“ für unseren Gasthof an seinem heutigen Standort gelegt.

Dieser war zuvor am Stöckweg (ehemaliges Haus von Fritsch Friedrich) und wurde von Peter Vith und seiner Frau Anna Maria, geb. Wüstner geführt.

Mit einem Pferdefuhrwerk und einem Lebensmittel-Lädenle startete der Gasthausbetrieb am 01.06.1902 (belegt laut einem Inserat im Lustenauer Gemeindeblatt) unter der Führung von Peter und Anna Maria. Nach einigen Jahren konnten sie den Betrieb an ihren Sohn Arthur mit seiner Frau Emma, geb. Summer übergeben. „Ehni“ Arthur war es ein besonderes Anliegen, Laterns bekannt zu machen und den Tourismus weiter zu entwickeln.

Im Jahre 1957 wurde der Gasthof an seinen ältesten Sohn Helfried mit Gattin Fini, geb. Berchtel übergeben. Mit viel Engagement, Fleiß und einer sehr guten Küche konnten sie den „Löwen“ weit über die Landesgrenzen beliebt und bekannt machen.

Nach arbeitsintensiven Jahren haben sie sich sehr gefreut uns, Arthur und Barbara, geb. Keckeis den Betrieb 1989 zu übergeben. Mit einer Selbstverständlichkeit haben sie uns noch viele Jahre unterstützt und standen mit uns in der Küche, wann immer sie gebraucht wurden.

Unsere Schlachtpartie, die Wildbretpartie sowie Spieß- und Steakabende erfreuten sich großer Beliebtheit und wurden auch bestens besucht. So konnten wir mit der „Herrenkilbi“, dem „Oktoberfest“ und den legendären „Kaffeekränzchen“ zahlreiche Veranstaltungen organisieren und durchführen. Große und kleine Familienfeiern, lustige und traurige Anlässe, begleiteten uns durch die Jahre. Die großen gesellschaftlichen Veränderungen im Tourismus gingen aber auch an uns nicht vorbei. Verlagerung des touristischen Angebotes (Bewirtung auf den Alpen), die Vereinslokale und der starke Rückgang der Übernachtungsgäste (Privatzimmervermietung) wurden zu einer großen Herausforderung. Umso mehr freuen wir uns jetzt nach fast 32 Jahren auf unseren „Ruhestand“.

Unsere Kinder sind beruflich bereits sehr gefestigt und können sich ihre Zukunft nicht in der Gastronomie vorstellen.

Über eine „Zukunft“ für den Löwen haben sie sich aber gemeinsam mit uns viele Gedanken gemacht, wie es irgendwie weitergehen kann!?

Leider hat uns unser Leader-Projekt, das wir bereits vor zwei Jahren gestartet haben, zu keinem „Durchbruch“ verholfen. Wir haben versucht unter der Führung von Johannes Herburger, mit der Zusammenarbeit der Gemeinde, unserer Familie sowie drei uns sehr verbundenen Personen eine Entwicklungsstrategie für unseren „Löwen“ zu finden.

- ➔ Wertschöpfung
- ➔ Nachhaltigkeit im Bezug der natürlichen Ressourcen sowie dem kulturellen Erbe
- ➔ Gemeinwohl in Bezug auf Funktion und Strukturen

sind die wichtigsten Eckpunkte dieser Strategie. Verschiedene Institutionen und Betriebe wurden besucht um diese „einwirken“ zu lassen. Zahlreiche Ideen wurden gesammelt, besprochen und diskutiert, aber leider noch nicht fertig gedacht.

So bleibt uns zum jetzigen Zeitpunkt euch allen noch DANKE zu sagen!

- D** an unsere vielen Stammgäste und Gästen aus Nah und Fern
- A** an meine Eltern die uns noch viele Jahre unterstützt haben
- N** an meine Geschwister mit Familien
- K** an unsere drei Töchter mit ihren Partnern
- E** an unsere verlässlichen Mitarbeiter

Nur mit euch konnten wir all die Jahre unsere zahlreichen Veranstaltungen meistern!

**Vielen Dank und bleiband gesund!
Arthur und Barbara Vith**

Alpe Leue

Wir als Mitglieder der Alpe Leue konnten feiern!

Nämlich die 48 Funktionsjahre des scheidenden Alpmeisters Arthur Nesensohn und die vieljährigen Funktionsjahre von Josef Zech.

Wir bedankten uns, im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 22.5.2021 im Seminarhaus „fibe“ ganz herzlich bei den Geehrten für ihre herausragenden Leistungen in den vergangenen Jahrzehnten. Etwas Wehmut war auch dabei.

Arthur Nesensohn war insgesamt 53 Jahre auf seiner geliebten Alpe tätig, davon hat er 20 Jahre die Hirtenschaft mit seiner Familie übernommen und führte 48 Jahre das Geschehen der Alpe als Alpmeister.

Seine größten Herausforderungen waren folgende Projekte:

- > **1977** Wegerschließung der Alpe Leue zum Bad Laterns.
- > **1981/82** Stallneubau und Errichtung einer Bergmauer bei der Sennhütte sowie den Seilbahnabbruch.
- > **1990** Sanierung der Sennhütte und dem Stall auf der oberen Leue.
- > **1991/92** Ergänzung der Alphütte mit WC, Dusche, Sanitäreanlagen und Fliesenboden im Keller und der Sennhütte sowie Neuverschindelung der Hütte.
- > **1998** Sanierung des oberen Leue-Stalls und dessen Einrichtung.
- > **2001** Quellfassung beim alten Maisäß sowie Dacherneuerung beim Stall und Sennhaus der Alpe Leue.
- > **2003/06** Neuerrichtung der Brücke aufgrund von Unwettern.
- > **2014** Sennereirenovierung und erstmals Verpachtung der Alpe.

Diese Entwicklung zu einer sehenswerten Alpe hat er, mit der Grundeinstellung, zum Wohl für das Vieh, der Alpe, der Bauern und seinen Besitzern, erreicht.

Auch Josef Zech hat mit 44 Jahren Rechnungsprüfer-, 29 Jahren Schriftführertätigkeit und den 38 Jahren als Alphonist eine uneinholbare Leistung erbracht.

Die Alpbesitzer hoffen, dass sie mit ihren Erfahrungen die zukünftige Entwicklung der Alpe weiterhin unterstützen.

Mit der Überreichung der symbolischen Geschenke haben die Anwesenden die Leistungen der Geehrten gewürdigt und dies mit einem dementsprechend Hock abgeschlossen.



**Alpmeister Leue
Martin Heinzle**

Notrufe

Feuerwehr	122	Ärztendienst	141
Polizei	133	Apothekennotdienst	1455
Rettung	144	Gesundheitsberatung	1450
EU-Notruf	112		

Gemeindeamt Laterns 05526/212**Sekretariat:**

Monika Mazinger
Mo. – Fr. von 08.00 - 12.00 Uhr

Buchhaltung, Meldeamt und Tourismusbüro:

Bettina Nesensohn
Mo. – Fr. von 08.00 - 12.00 Uhr

Bürgermeister:

Gerold Welte,
Termin: Nach telefon. Voranmeldung

Dorfladen ADEG Markt Nesensohn 05526/27113**Öffnungszeiten:**

Mo. – Fr. von 07:00 – 12:00 Uhr
Fr. von 14:45 – 18:00 Uhr, Sa. von 07:00 – 11:00 Uhr
Der Waren- und Tabakautomat ist rund um die Uhr zugänglich!

Dorflädele 05526/212-13

Öffnungszeiten: Di. und Do. von 07:30 – 10:00 Uhr
Sa. von 07:00 – 10:00 Uhr
Der Waren- und Tabakautomat ist rund um die Uhr zugänglich!

Pfarramt Laterns 05526/211-0

E-Mail: kath-pfarramt.laterns@aon.at
Pfarrsekretärin: Anita Nesensohn
Öffnungszeiten: Montag von 09:00 – 11:00 Uhr
Wir haben einen Anrufbeantworter, dieser wird regelmäßig abgehört. Wenn Sie uns eine Nachricht hinterlassen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden einen Rückruf.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Placide Ponzio unter Tel.: 0650/4172890

Raiffeisenbank Laterns 05526/216-0

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. von 07:45 – 11:45 Uhr, Mittwoch geschlossen (Beratungstag)

JUFA Hotel 057 0836 7010

Öffnungszeiten:
Mo. - So. von 7:00 – 22:00 Uhr
Warme Küche: Mo. - So. von 12:00 - 20:00 Uhr

Falba Stuba 05526/271 86

Sommeröffnungszeiten
Do. – So. von 9.00 – 18.00 Uhr

Schnall Ab 05526/400

Sommeröffnungszeiten: Während der Schulferien
täglich von 09:00 – 18:00 Uhr geöffnet

Kuhstall 05526/27126

Uriges Speiserestaurant mit Bar
Öffnungszeiten: täglich von 11.00 - 21.00 Uhr

Bickel's Mostschenke 0664/9993893

Nur auf Voranmeldung, ab 15 Personen

Jausenstation Furkajoch 0664/1694409

Öffnungszeiten: Juni bis November
(je nach Wetterlage)

Freschenhaus 0664/3272725

Sommeröffnungszeiten: Juni - Oktober

Seilbahnen Laterns – 4er Sesselbahn Gapfohl

Tel.: 05526/252
Sommeröffnungszeiten: 09.07.2021 bis 12.09.2021:
Fr, Sa u. So. von 09:00 - 16:30 Uhr
ab 18.09.2021 nur Sa. + So. von 09:00 – 16:30

Sommerrodelbahn Laterns 05526/252

Öffnungszeiten:
Ab Mitte Juni Sa. - So. von 10:00 - 18:00 Uhr.
Ab 09.07.2021: täglich von 10:00 - 18:00 Uhr
(Bei Regen und Nässe kein Betrieb)

WANDERBUS Alpe Gapfohl – Alpe Saluver

Fahrtzeiten: 14.07.2021 bis 09.09.2021,
jeweils Mittwoch und Donnerstag

Voranmeldung (bis spätestens 16 Uhr) unter:
05526/27186 oder info@falbastuba.at

Bergfahrt ab Busplatz Kühboden:

8:50 Uhr und 15:45 Uhr

Talfahrt ab Alpe Saluver:

9:30 Uhr und 16:30 Uhr

Talfahrt ab Alpe Gapfohl

9:45 Uhr und 16:45 Uhr

Fahrpreise:

Alpe Gapfohl: Erwachsene: 9,00 €
Kinder(bis 14 Jahre) 6,00 €
Alpe Saluver: Erwachsene: 8,00 €
Kinder 7,00 €

Datum	Zeit	Anlass	Veranstalter	Ort
-------	------	--------	--------------	-----

Sommersaison allgemein

09.07. - 12.09.21	9.00 - 16.30 Uhr	4er Sesselbahn auch freitags geöffnet	Seilbahnen Laterns	Seilbahnen Laterns
09.07. - 12.09.21	10.00 - 18.00 Uhr	täglicher Betrieb der Sommerrodelbahn	Seilbahnen Laterns	Seilbahnen Laterns
18.09. - 03.10.21	9.00 - 16.30 Uhr	Wochenendbetrieb	Seilbahnen Laterns	Seilbahnen Laterns
Juni - 03.10.21	9.00 - 11.00 Uhr	jeden Samstag und Sonntag Bergfrühstück (Vor Anmeldung erbeten)	Falba Stuba	Falba Stuba
16.07. - 12.09.21		jeden Freitag, Samstag und Sonntag Pony-Reiten, Basteln, Malen, Goldwaschen am Tipiberg und vieles mehr...	Falba Stuba	Falba Stuba
ganze Saison	ab 9.00 Uhr	jeweils Mittwoch Bergfrühstück (auf Vorbestellung)	Alpe Saluver	Alpe Saluver
ganze Saison		täglich Kässpätzle (auf Vorbestellung)	Alpe Saluver	Alpe Saluver
Juni - 03.10.21		Freschenhaus geöffnet	Freschenhaus	Freschenhaus

Juli

gesamter Juli		Die drei großen "F": Falba Stuba's Frische Fische	Falba Stuba	Falba Stuba
03.07.2021	14.30 - 18.00 Uhr	Bänklehock, (Nur bei guter Witterung, ansonsten Ersatztermin 01.09.2021)	Pfarre Laterns Gemeinde Laterns	laut Veranstaltungsplan
09.07.2021		Schulschluss	Volksschule Laterns	Volksschule Laterns

August

gesamter August		Leckerer vom Steinpilz & Pfifferling	Falba Stuba	Falba Stuba
01.08.2021	10.00 Uhr	Patrozinium Bonacker	Pfarre Laterns	Kapelle Bonacker
28.08.2021		Familienportfest	Schiverein Laterns	Birihof

September

gesamter September		Spezialitäten vom Alpschwein und Wild	Falba Stuba	Falba Stuba
12.09.2021		Notburgafest	Trachtenverein	Pfarrkirche
13.09.2021	7.55 Uhr	Schulbeginn	Volksschule Laterns	Volksschule Laterns
14.09.2021	8.00 - 11.30 Uhr	Beginn Kindergarten	Kindergarten Laterns	Kindergarten Laterns

Oktober

gesamter Oktober		Wilde Zeiten - Wildspezialitäten aus Laterns	Falba Stuba	Falba Stuba
01.10.2021		Altpapier	Feuerwehr Laterns	Gemeindegebiet
03.10.2021		Erntedankfest (unter Vorbehalt)	Pfarre Laterns, Trachtenverein	Dorfsaal
31.10.2021		Jahreshauptversammlung	Schiverein Laterns	

Impressum: Laternser Gmendsblättli Gemeindezeitung Laterns
Medieninhaber: Gemeinde Laterns, Laternserstr. 6, 6830 Laterns
 Email: gemeindeamt@laternsertal.at
Druck: Druckerei Thurnher GmbH, 6830 Rankweil
Druckauflage: ca. 360 Stk.
Redaktionsteam: Dietmar Breuß, Stefan Heinzle, Bianca Kumpitsch, Isabella Nachbaur, Doris Zimmermann

Satz/Grafische Gestaltung: Isabella Nachbaur
Umschlagsbild: Petra Schnetzer
Redaktionelle Beiträge: Bitte laufend schriftlich an:
 gemeindeblatt@laternsertal.at
 Für den Inhalt der eingesandten Berichte sind die jeweiligen
 Verfasser verantwortlich.
 Druck- und Satzfehler vorbehalten.